

PRESSE / TERMINE / SPONSOREN

- [Presseveröffentlichungen](#)
- [Terminübersichten](#)
- [Sponsoren](#)

DIE SCHULE

[TECHNISCHES GYMNASIUM](#)

[FACHSCHULE FÜR TECHNIK](#)

[QUALITÄTSMANAGEMENT](#)

[FREUNDESKREIS](#)

[SERVICE](#)

[KOOPERATIONEN](#)

[KONFERENZEN](#)

[BNE \$\cong\$ BNT²](#)

[MOODLE](#)

[LOGIN](#)

- [Kontakt](#)
- [Impressum](#)
- [Sitemap](#)



Suchanfrage



[erweiterte Suche](#)



[Presse / Termine / Sponsoren](#)

08.02.2018 13:42
Alter: 70 Tage

Hongkong 09.01-16.01.18

Von: Alexander Maßem, BAH 16



Am 9. Januar begann die Reise unserer Gruppe, die aus neun Schülern des Balthasar-Neumann Technikums Trier bestand, in das weit entfernte Hongkong. Begleitet wurde unsere Gruppe von Herrn Dr. Helmut Nikolay. Nach der Anreise von ungefähr 20 Stunden bezogen wir unsere Zimmer in dem neu erbauten Studentenwohnheim. Bereits am ersten Tag konnte unsere Gruppe aus Hochbautechnikern unvergessliche Eindrücke sammeln.

Am nächsten Tag folgten wir unserer Einladung zur Partnerschule THEI. Nach einem freundlichen Empfang durch die heimischen Studenten herrschte sofort eine angenehme Stimmung. Im Anschluss tauschten wir unsere Erkenntnisse und Eindrücke mit den Studenten aus. Die Kommunikation fand in englischer Sprache statt, was aber kaum Probleme darstellte. Danach begann unsere Informationstour rund um den Campus, wo wir unter anderem die Labore besuchen durften in denen Tests und Überprüfungen für Betone sowie Asphalt stattfanden. Am Nachmittag fuhren wir dann zu einem neuen Gebäude der THEI um die bereits fertiggestellte Baustelle zu inspizieren. Beeindruckend und für uns ungewohnt waren die Gerüste, die ausschließlich aus Bambus bestanden. Nach einem interessanten Nachmittag mit den Studenten der THEI fuhren wir alle gemeinsam in eines der vielen Restaurants um dort eine große Auswahl an heimischen Spezialitäten zu kosten.

An den folgenden Tagen unserer Reise wurden wir von Howard, einem Student der THEI, geführt und unterstützt bei unserer Suche nach den besten Attraktionen. Wir fuhren mit dem BigBus, der unsere direkt durch die Metropole Hongkongs brachte. Am Abend brachte Howard uns auf den Peak, die höchste Erhebung der Stadt, um den Ausblick über die Stadt zu genießen. Außerdem besuchten wir den etwas außerhalb liegenden Big Buddha. Die touristischen Höhepunkte wie Fischermärkte sowie ein Ausblick vom höchsten Gebäude der Stadt waren natürlich ein Muss. Mit diesen Eindrücken im Gepäck traten wir am 16. Januar unsere Heimreise an. Wir waren uns alle einig, dass diese Studienfahrt neue Erfahrungen einer anderen Welt, sowie fachliche Erkenntnisse, bot.

[-< Zurück zu: Hauptmenü](#)